

	Energieintensive Unternehmen	Vertreterinnen von energieintensiven Industriezweigen, die aufgrund technischer, wirtschaftlicher oder struktureller Hürden mit besonderen Herausforderungen konfrontiert sind. Die Grundstoffe dieser Sektoren spielen eine zentrale Rolle für den klimaneutralen Umbau des Standorts. Diese Unternehmen sind aufgrund dieser Hürden häufig an einer vertikalen Industriepolitik zum Umbau ihrer Produktionsprozesse interessiert und auf eine effiziente staatliche Steuerung der Dekarbonisierung, etwa bei der Bereitstellung von Wasserstoff, angewiesen.
	Verarbeitendes Gewerbe (nicht energieintensiv)	Vertreter von Unternehmen aus sich im Umbau befindlichen Industriezweigen, die mittlere Dekarbonisierungshürden vor sich haben. Sie können weitgehend auf identifizierte Transformationspfade und Technologien setzen, müssen dabei dennoch hohe Investitionen tätigen. Ihr Interesse gilt zuvorderst einer zuverlässigen staatlichen Rahmensetzung bei gleichzeitiger Flexibilität bezüglich ordnungsrechtlicher Vorgaben und einer allgemeinen Verbesserung der Standortbedingungen. Zu dieser Gruppe können etwa Teile der Bauwirtschaft, Energieversorger oder Automobil- und Maschinenbau gezählt werden.
	Transformations-treiber	Vertreterinnen von Unternehmen, deren Produkte und Dienstleistungen aktiv zur Dekarbonisierung beitragen. Bei ihnen besteht keine Notwendigkeit, ein bestehendes fossiles Geschäftsmodell transformieren zu müssen. Sie agieren häufig in wachsenden Märkten für grüne Technologien. Charakteristisch ist, dass ihr ökonomisches Interesse in einer beschleunigten Substitution fossiler Technologien liegt, etwa durch CO ₂ -Bepreisung, Ordnungsrecht oder gezielte industriepolitische Fördermaßnahmen.
	Klimaschutz-Advokaten	Vertreter von Umweltschutzorganisationen, die Klimaneutralität und Nachhaltigkeit als höchste Priorität betrachten. Neben ideellen Interessen kennzeichnet diese Organisationen ein Interesse an Sichtbarkeit und Einfluss im politischen Prozess und dem öffentlichen Diskurs.
	Just Transition-Akteure	Vertreterinnen von sozialen Organisationen, die soziale Belange und den gesellschaftlichen Ausgleich in den Mittelpunkt stellen. In diese Gruppe gehören auch die Gewerkschaften, die die Interessen der Arbeitnehmer und die Umsetzung der Transformation im Blick haben. Auch diese Organisationen sind an der Durchsetzung spezifischer Inhalte, Sichtbarkeit und Einfluss im politischen Prozess und dem öffentlichen Diskurs interessiert.
	Politische Entscheider	Vertreter von politischen Organisationen und Behörden, die die politische Steuerung der Transformation im Fokus haben und sich mit Blick auf ihr ideales Parteiprogramm und ihre Kernwählerschaft profilieren möchten.